



CITES CoP18: Die wichtigsten Neuerungen im Bereich Fauna

An der 18. Vertragsstaatenkonferenz von CITES, welche vom 17.-28. August 2019 in Genf stattgefunden hat, wurden diverse Änderungen der CITES Anhänge angenommen. Diese treten in der Schweiz ab dem 1. Dezember 2019 in Kraft. Einige dieser Entscheide können direkte Auswirkungen auf Importeure, Händler oder Privatpersonen in der Schweiz haben. Im Folgenden sind die wichtigsten Änderungen im Bereich Fauna aufgeführt. Eine vollständige Liste der Anhangsänderungen der CoP18 ist unter folgendem Link zu finden:

<https://www.cites.org/sites/default/files/notif/E-Notif-2019-052-.pdf>

Kauf, Verkauf, Weitergabe und Handel innerhalb der Schweiz:

Für alle Arten, die in den CITES Anhängen aufgeführt sind, gilt in der Schweiz gemäss dem [Bundesgesetz CITES](#) die Nachweispflicht:

Art. 10 Nachweispflicht

¹ Wer Exemplare von Arten nach den Anhängen I-III CITES besitzt, muss über Dokumente verfügen, die eine Überprüfung der Herkunft und des Ursprungs der Exemplare und der Rechtmässigkeit des Verkehrs ermöglichen.

2 Wer solche Exemplare weitergibt, muss der Empfängerin oder dem Empfänger die Dokumente nach Absatz 1 liefern.

Wer mit Exemplaren von Arten nach den Anhängen I-III CITES gewerbsmässig handelt, muss zudem eine Bestandeskontrolle führen:

Art. 11 Pflichten von Handelsbetrieben

¹ Wer mit Exemplaren von Arten nach den Anhängen I-III CITES gewerbsmässig handelt, muss eine Bestandeskontrolle führen.

² Das EDI regelt die Einzelheiten. Es kann für künstlich vermehrtes Pflanzenmaterial Ausnahmen von der Pflicht zur Führung einer Bestandeskontrolle vorsehen.

³ Es kann eine Registrierungspflicht vorsehen für Personen, die mit Exemplaren bestimmter Arten nach den Anhängen I-III CITES gewerbsmässig handeln.

Ein- Durch – oder Ausfuhr:

Für die Ein- Durch oder Ausfuhr von Arten, die in den CITES Anhängen aufgeführt sind, gelten die Bestimmungen nach Artikel 6,7,8 und 9 BGCITES.

Tierarten, die vom Anhang II in den Anhang I transferiert wurden:

| Tierart | Wichtig | Einfuhrbedingungen | Ausfuhrbedingungen |
|---|---|---|---|
| <i>Geochelone elegans</i> (Indische Sternschildkröte) | Für Halter dieser Tiere in der Schweiz gilt nach wie vor die Nachweispflicht gemäss Artikel 10 BGCITES. Der Handel ist grundsätzlich nur noch mit Nachzuchten oder Exemplaren, die vor dem Inkrafttreten der Änderungen im Handel waren, möglich. | Es sind eine Einfuhrbewilligung des BLV sowie eine (Wieder)-Ausfuhrgenehmigung des Herkunftslandes nötig. Davon ist dem BLV zusammen mit dem Gesuch für die Einfuhrbewilligung eine Kopie einzureichen. Anlässlich der Einfuhr müssen die Tiere an einer Artenschutzkontrollstelle physisch kontrolliert werden. Die Kontrolle kostet 88.- CHF. | Es ist eine (Wieder) Ausfuhrgenehmigung des BLV nötig. Erkundigen Sie sich beim Destinationsland über die Einfuhrbedingungen. |
| <i>Malacochersus tornieri</i> (Spaltenschildkröte) | | | |
| <i>Cuora bourreti</i> (Bourrets Dosenschildkröte) | | | |
| <i>Cuora picturata</i> (südvietnamesische Dosenschildkröte) | | | |
| <i>Mauremys annamensis</i> (Annam-Bachschildkröte) | | | |
| <i>Balearica pavonina</i> (Kronenkranich) | | | |

Tierarten, die neu in den CITES Anhang I aufgenommen wurden:

| Tierart | Wichtig | Einfuhrbestimmungen | Ausfuhrbestimmungen |
|--|---|---|---|
| <i>Ceratophora erdeleni</i> <i>Ceratophora karu</i> <i>Ceratophora tennentii</i> | Für Halter dieser Tiere in der Schweiz gilt neu die Nachweispflicht gemäss Artikel 10 BGCITES. Der Handel ist grundsätzlich nur mit Nachzuchten oder Exemplaren, die vor dem Inkrafttreten der Änderungen im Handel waren, möglich. | Es sind eine Einfuhrbewilligung des BLV sowie eine (Wieder)-Ausfuhrgenehmigung des Herkunftslandes nötig. Davon ist dem BLV zusammen mit dem Gesuch für die Einfuhrbewilligung eine Kopie einzureichen. Anlässlich der Einfuhr müssen die Tiere an einer Artenschutzkontrollstelle physisch kontrolliert werden. Die Kontrolle kostet 88.- CHF. | Es ist eine (Wieder) Ausfuhrgenehmigung des BLV nötig. Erkundigen Sie sich beim Destinationsland über die Einfuhrbedingungen. |
| <i>Cophotis ceylanica</i> <i>Cophotis dumbara</i> | | | |
| <i>Gonatodes daudini</i> (Grenadinen-Krallengecko) | | | |
| <i>Achillides chikae hermeli</i> | | | |
| <i>Parides burchellanus</i> | | | |

Tierarten, die neu in den CITES Anhang II aufgenommen wurden:

| Tierart | Zusatz | Wichtig | Einfuhrbestimmungen | Ausfuhrbestimmungen |
|--|---|--|--|--|
| <i>Giraffa camelopardalis</i> (Giraffe) | | Für Halter dieser Tiere in der Schweiz gilt neu die Nachweispflicht gemäss Artikel 10 BGCITES. | Es sind eine Einfuhrbewilligung des BLV sowie eine (Wieder)-Ausfuhr genehmigung des Herkunftslandes nötig. Davon ist dem BLV zusammen mit dem Gesuch für die Einfuhrbewilligung eine Kopie einzureichen. Anlässlich der Einfuhr müssen die Tiere an einer Artenschutzkontrollstelle physisch kontrolliert werden. Die Kontrolle kostet 88.- CHF. | Es ist eine (Wieder) Ausfuhr genehmigung des BLV nötig. Erkundigen Sie sich beim Destinationsland über die Einfuhrbedingungen. |
| <i>Syrnaticus reevesii</i> (Königsfasan) | | | | |
| <i>Ceratophora aspera</i> | Für den Export der Natur entnommener und hauptsächlich für gewerbliche Zwecke gehandelter Exemplare, ist eine Nullquote festgelegt worden | | | |
| <i>Ceratophora stoddartii</i> | | | | |
| <i>Lyriocephalus scutatus</i> | | | | |
| <i>Goniurosaurus spp.</i> | China, Vietnam; ausgenommen die einheimischen Arten von Japan | | | |
| <i>Gekko gecko</i> (Tokeh) | | | | |
| <i>Paroedura androyensis</i> | | | | |
| <i>Ctenosaura spp.</i> (Gattung der Schwarzleguane) | | | | |
| <i>Pseudocerastes urarachnoides</i> (Spinnenschwanzvipper) | | | | |
| <i>Echinotriton chinhaiensis</i> | | | | |
| <i>Echinotriton maxiquadratus</i> | | | | |
| <i>Paramesotriton spp.</i> | | | | |
| <i>Tylotriton spp.</i> (Gattung der Krokodilmolche) | | | | |
| <i>Poecilotheria spp.</i> | | | | |

Tierart, die vom Anhang I in den Anhang II transferiert wurden:

| Tierart | Wichtig | Einfuhrbedingungen | Ausfuhrbedingungen |
|---|--|---------------------------|---------------------------|
| <i>Vicugna vicugna</i> (Vicuña) | Transfer der Population der Provinz Salta (Argentinien) vom Anhang I in den Anhang II mit Annotation 1 | | |
| <i>Crocodylus acutus</i> (Spitzkrokodil) | Population von Mexiko. Für den Export der Natur entnommener und hauptsächlich für gewerbliche Zwecke gehandelter Exemplare, ist eine Nullquote festgelegt worden | | |